

# ENTDECKE GRÖNLAND

SCOUTREISEN  
We discover more.



## 15 TAGE WANDERREISE DURCH DEN SÜDEN GRÖNLANDS

Navigieren Sie durch spektakuläre Fjorde, vorbei an riesigen Eisbergen, mächtigen Gletscherfronten und den Granitwänden des legendären Tasermiut-Fjords! Auf dieser Aktivreise wandern Sie auf dem Inlandeis, baden in den heißen Quellen von Uunartoq und entdecken Täler, Seen und arktische Blumenwiesen. Sie besuchen Wikingersiedlungen wie Qassiarsuk und Igaliku, begegnen Inuit in kleinen Dörfern und erkunden farbenfrohe Städte wie Narsaq und Qaqortoq. Optional können Sie mit dem Kajak zwischen Eisbergen paddeln. Übernachtet wird in Zelten, Hostels und komfortablen Domo-Camps mit spektakulärer Aussicht auf die Gletscher.

REISENAME	<b>WANDERREISE GRÖNLAND</b>
DAUER	<b>15 TAGE</b>
REISETYP	<b>AKTIVREISE</b>
SCHWIERIGKEIT	<b>MODERAT</b>
TEILNEHMER	<b>MAX. 12</b>

## TERMINE, PREISE & LEISTUNGEN - 2026

04.07. – 18.07. | 11.07. – 25.07. | 25.07. – 08.08. | 08.08. – 22.08. | 22.08. – 05.09. | 01.09. – 15.09.2026

**ab 3.790,- EUR pro Person**

**Enthalten:** Flüge von Keflavík (Island) nach Qaqortoq und zurück, alle Aktivitäten und Transfers laut Programm, Übernachtungen in Zelten, Hostels und Domo-Camps inkl. Vollpension (außer in den Städten und an Flugtagen), englischsprachige Guides, Camping- und RIB-Boot-Ausrüstung, Reiseunterlagen.

**Nicht enthalten:** Anreise, Ticketing- & Flughafengebühren (280,- EUR), Vor- und Nachübernachtungen in Reykjavík, Mittagessen am Abreisetag und Abendessen in Nanortalik, Qaqortoq und Narsaq, Optionale Aktivitäten, Kosten die durch unerwartete Wetterbedingungen oder Flugverspätung/-ausfälle entstehen können, persönliche Ausgaben, Reiseversicherung

## REISEHINWEISE & AUSRÜSTUNG

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Vorschriften zur Einreise und Sicherheit online unter: [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)

**Unterkünfte:** In Hostels in Mehrbettzimmern mit Gemeinschaftsbädern sowie in Zelt- und Domo-Camps.

**Optionale Aktivitäten:** Buchen Sie zusätzlich eine zweistündige Einsteiger-Kajaktour in der „Eisbergbucht“.

**Anreise:** Die Reise startet und endet in Qaqortoq/Grönland. Der Hin- und Rückflug von Keflavík (Island) nach Qaqortoq ist im Reisepreis enthalten. Die Flugzeiten für Ihren Reistermin erhalten Sie auf Anfrage.

**Ausrüstungsempfehlung:** wetterfeste Outdoor-Bekleidung und Wanderschuhe, warme Fleece- oder Daunenjacke, Mütze, Handschuhe, Sonnen- und Insektenschutz, persönliche Trinkflasche, Schlafsack bis -10 °C (kann vor Ort gemietet werden).

Das gesamte Camping- und Sicherheitsequipment (Zelte, Isomatten, RIB-Boot-Ausrüstung, Steigeisen etc.) wird gestellt. Die vollständige Ausrüstungsliste erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.

Änderungen der Reiseroute aus wichtigem Grund (z.B. Wetterbedingungen, Behördliche Anordnungen, Passierbarkeit) bleiben vorbehalten. Partnerveranstalter: Tasermiut Greenland. Für Buchung und Durchführung gelten die AGB.

# REISEVERLAUF IN GRÖNLAND

## Tag 1: Anreise nach Qaqortoq

Flug von Keflavík (Island) nach Qaqortoq, der größten Stadt Südgrenlands. Nach dem Empfang geht es auf eine erste kleine Stadtführung: bunte Häuser, steinerne Kunstwerke aus dem Projekt Stone & Man und der Blick über den weiten Fjord lassen Sie sofort eintauchen in die arktische Atmosphäre. Übernachtung im Hostel in Qaqortoq.

## Tag 2: Saarloq & Heiße Quellen von Uunartoq

Bootsfahrt zur kleinen Inuit-Siedlung Saarloq, einem fast verlassenen Ort mit nur wenigen Bewohnern. Weiterfahrt nach Uunartoq, wo heiße Quellen inmitten arktischer Landschaft sprudeln – ein natürlicher Thermalpool mit Blick auf die Eisberge. Übernachtung im Zelt auf der Insel Uunartoq.

## Tag 3: Tasiusaq & Kuusuaq Camp – Tasersuaq-See

Fahrt mit dem RIB-Boot in den Tasermiut-Fjord, eine abgelegene, atemberaubend schöne. Sie erreichen Tasiusaq, ein kleines Inuit-Dorf, das eine bewegte Geschichte hat. Nach dem Besuch geht es weiter ins Kuusuaq River Camp, idyllisch gelegen inmitten unberührter arktischer Natur. Von hier unternehmen Sie eine Wanderung zum Tasersuaq-See, einem der größten Seen der Region. Genießen Sie die weiten Blicke über Berge, Tundra und Gletscher. Abendessen und Übernachtung im Zeltcamp.

## Tag 4: Tasermiut-Fjord – „Patagonien der Arktis“

Mit dem Zodiac fahren Sie tief hinein in den legendären Tasermiut-Fjord. Umgeben von 2.000 Meter hohen Granitwänden, Gletschern und Wasserfällen erreichen Sie das Tasermiut-Camp. Nachmittags unternehmen Sie eine leichte Wanderung entlang des Fjordufers mit Blick auf die berühmten Gipfel Ketil und Ulamertorsuaq, bevor Sie den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen. Übernachtung im Zelt am Fjord.

## Tag 5: Wanderung zur Basis des Nalumasortoq

Heute unternehmen Sie eine eindrucksvolle Wanderung zur Basis des Nalumasortoq, einer der gewaltigsten Granitwände der Arktis. Der Weg führt durch grüne Täler und entlang eines Gletscherflusses, den Sie – je nach Wasserstand – zu Fuß überqueren. Unterwegs genießen Sie fantastische Ausblicke auf die steilen Felswände von Ketil und Ulamertorsuaq. Diese Region wird auch „Big Wall Valley“ genannt und zählt zu den schönsten Wандergebieten Grönlands. Übernachtung im Zelt im Tasermiut-Camp.

## Tag 6: Ulamertorsuaq Trekking – Big Wall der Arktis

Eine beeindruckende Wanderung führt Sie heute zum Ulamertorsuaq, einer legendären Felswand. Der imposante 1.843 Meter hohe Granitmonolith ist ein Wahrzeichen für Kletterer aus aller Welt. Entlang des Weges erleben Sie stille Täler, klare Bäche und den Blick auf den Tasermiut-Gletscher. Rückkehr ins Camp und Abendessen mit Blick auf die Granitwände. Übernachtung im Zelt.

## Tag 7: Nanortalik – Tor zum Süden

Fahrt mit dem Boot nach Nanortalik. Nach Ihrer Ankunft besuchen Sie das sehenswerte Freilichtmuseum mit originalen Häusern, Booten und Werkzeugen. Anschließend bleibt Zeit für einen Spaziergang durch die Stadt mit ihrer Kirche, dem Hafen und den umliegenden Bergen. Übernachtung im Hostel in Nanortalik.

## Tag 8: Alluitsup Paa – Igaliku & Qassiarsuk

Bootsfahrt nach Alluitsup Paa, einem kleinen Fischerdorf am offenen Meer und weiter durch den „Viking Pass“ nach Itilleq. Von dort wandern Sie auf dem alten „Königspfad“ nach Igaliku, einem der schönsten Orte Grönlands. Das Dorf liegt idyllisch zwischen grünen Hügeln und ist bekannt für die Ruinen der Wikingerkathedrale von Gardar. Am Abend geht es weiter nach Qassiarsuk. Übernachtung im Hostel.

## Tag 9: Qassiarsuk & Tasiusaq – Wikingersiedlung

Heute besichtigen Sie Qassiarsuk, die rekonstruierte Siedlung Brattahlid des Wikingers Erik des Roten. Auf einer geführten Tour erkunden Sie das Langhaus und die kleine Kirche, die heute Teil des UNESCO-Welterbes sind. Anschließend wandern Sie zur Farm Tasiusaq am Sermilik-Fjord – auch „Eisbergbucht“ genannt. Optional: zweistündige Kajaktour zwischen den Eisriesen. Übernachtung im Hostel oder im Zelt.

## Tag 10: Qooroq-Eisfjord – Kalbende Gletscherfront

Am Vormittag unternehmen Sie eine Bootstour in den Qooroq-Fjord, wo gewaltige Eisblöcke von der Gletscherfront ins Meer stürzen – ein Naturschauspiel, das Sie nie vergessen werden. Am Nachmittag bleibt Zeit, die Umgebung von Qassiarsuk weiter zu erkunden oder einfach die Stille und Weite dieser Landschaft zu genießen.

Übernachtung im Hostel.

# REISEVERLAUF IN GRÖNLAND

## Tag 11: Narsarsuaq – „The Ridge“ & Qaleraliq-Camp

Mit dem Boot geht es nach Narsarsuaq, wo Sie über das Arboretum zum Aussichtspunkt The Ridge wandern. Von hier aus genießen Sie weite Blicke auf das Flower Valley, den Kiattut-Gletscher und das Inlandeis. Am Nachmittag erreichen Sie das Qaleraliq-Camp – spektakulär gelegen am Sandstrand gegenüber drei Gletscherfronten. Übernachtung im komfortablen Domo-Zelt mit Blick aufs Eis.

## Tag 12: Tasersuatsiaq-See & Tundra-Landschaft

Wanderung durch weite Tundra- und Moränenlandschaften bis zum Tasersuatsiaq-See, einem der größten Seen Südgrönlands. Vom Aussichtspunkt genießen Sie ein grandioses Panorama über den See, das Inlandeis und die umliegenden Nunataks. Diese stille, weite Landschaft gehört zu den schönsten Wanderregionen der Insel. Übernachtung im Qaleraliq-Domo-Camp.

## Tag 13: Gletscher & Wanderung auf dem Inlandeis

Heute steht ein unvergessliches Abenteuer bevor: Mit dem Zodiac fahren Sie entlang der drei Gletscherfronten von Qaleraliq, wo das Eis in blauen und weißen Tönen schimmert. Danach beginnt eine geführte Gletscherwanderung mit Steigeisen – über Spalten, Eistürme und glänzende Séracs. Ein einzigartiges Erlebnis inmitten der arktischen Stille! Übernachtung im Domo-Zelt.

## Tag 14: Narsaq – Farbenfrohe Stadt im Süden

Bootsfahrt durch die Fjorde zurück nach Narsaq. Unterwegs treiben Eisberge an Ihnen vorbei, mit etwas Glück zeigen sich Robben oder Wale. In Narsaq bleibt Zeit für einen Stadtbummel, den Besuch des Museums oder einen Kaffee im Hafen. Am Abend gemeinsames Abschiedessen. Übernachtung im Hostel.

## Tag 15: Qaqortoq & Rückflug nach Island

Rückfahrt nach Qaqortoq, Zeit für letzte Eindrücke und Souvenirs, bevor Sie den Rückflug nach Keflavík (Island) antreten. Mit vielen unvergesslichen Momenten im Gepäck verabschieden Sie sich von der einzigartigen Natur Südgrönlands. Ende der Reise.

## ANFORDERUNGEN

Für diese Reise ist eine gute Grundkondition und Trittsicherheit erforderlich. Die täglichen Wanderungen dauern in der Regel zwischen 3 und 6 Stunden und führen durch teils unebenes Gelände, über Wiesen, Moränen und Felsen. Eine besondere Trekkingerfahrung ist nicht notwendig, aber Freude an Bewegung in der Natur sowie Teamgeist und Bereitschaft zum Komfortverzicht werden vorausgesetzt. Mithilfe bei einfachen Camp-Aufgaben wie Zeltauf- und -abbau oder Essensvorbereitung ist Teil des Gemeinschaftserlebnisses.

In der Wildnis übernachten Sie in geräumigen Zelten oder im festen Qaleraliq-Domo-Camp mit spektakulärem Blick auf drei Gletscherfronten. Alle Camps sind vollständig ausgestattet und bieten ein intensives Naturerlebnis inmitten der arktischen Landschaft.

**Mindestalter:** 15 Jahre. Jugendliche unter 18 Jahren müssen in Begleitung eines Erwachsenen reisen.

In Grönland können logistische und wetterbedingte Schwierigkeiten auftreten: Die Flüge können unpünktlich sein und die See- und Eisverhältnisse bestimmen den Routenvorlauf. Wir bitten um große Flexibilität und Toleranz bei Programmänderungen und spontanen Ereignissen.

